

Liebe Leute, die ihr zum ersten Mal Gemüse abholt!

Das Depot und das Abholen ist ein langsam entstehendes System, das wir gemeinsam entwickeln. Weil es schön ist alles vor Ort persönlich gezeigt zu bekommen, bieten wir beim ersten Mal „betreutes Abholen“ an. Wenn ihr diese Woche nicht abholt, ist diese Anleitung hoffentlich hilfreich, bitte lest sie gründlich.

Danke!

Das Abholen ist die Möglichkeit für jede_n von euch, einen kleinen Beitrag zum Gelingen der Gemeinschaft zu leisten, nicht nur ein Moment, wo ihr euer Gemüse erhaltet: **Korrektes Abwiegen und ein ordentlich hinterlassenes Depot** sind die beiden Faktoren, die unser aller Zufriedenheit sehr beeinflussen - und um die wir uns alle gut kümmern dürfen.

Danke, dass ihr dieser kleinen Aufgabe eure Aufmerksamkeit schenkt.

Wann?

Mittwoch ab 13 Uhr - 19 Uhr und Donnerstag von 9 Uhr - 13 Uhr.

Wie?

Im Depot findet ihr auf dem Tisch einen Ablaufplan zum Abholen, wo ihr checken könnt, ob ihr an alles gedacht habt! Ihr müsst euch also jetzt nicht alles merken.

1. **Bringt verschiedene Tüten oder Kisten zum Transportieren mit.**
Die grünen Kisten in denen das Gemüse liegt sind teuer gewesen und werden für die Lagerung der Ernte gebraucht. Diese dürfen nicht mit nach Hause genommen werden.
2. **Wichtig: Bitte hakt euch immer zu Beginn auf der Abholliste bei eurem Namen ab**, so dass am Ende der Abholzeit erkenntlich ist, wie viele Menschen schon da waren. Das Gemüse ist genau abgezählt und abgewogen. Wer das Abhaken vergisst, riskiert, dass die letzte Person aus Rücksicht für vermeintlich noch kommende Menschen etwas von ihrem Anteil übrig lässt, obwohl schon alle da waren.
3. Es gibt zu jeder Lieferung eine aktuelle Tafel. Der Tafel entnehmt ihr, wie viel von was ihr entsprechend eurem Anteil (1/2, 1, 2,...) mitnehmen könnt. Dazu gibt es eine Waage. **Kontrolliert anfangs immer, ob die Waage auf 0 (Tara) steht. Das Laub wird immer mitgewogen!** Wiegt lieber ein paar Gramm zu wenig als ein paar Gramm zu viel ab, sonst reicht es womöglich nicht für die Leute, die zum Schluss kommen, dann gibt's schlechte Stimmung.

4. Es gibt eine Geschenkbox: Hier könnt ihr Gemüse reinlegen, welches ihr nicht möchtet und verschenken wollt, und entsprechend könnt ihr euch dort zusätzliches Gemüse schenken lassen.
5. Wenn ihr die Scheune verlasst und es ist niemand mehr dort, schließt bitte das Tor! Sonst dringen Vögel ein und nisten in der Scheune.

Wo?

Die Adresse: **Raiffeisenstraße 4 in Schwabsburg**. Die Tür zur Scheune ist offen. Rechts neben dem Torrahmen findet ihr die Lichtschalter.

Was noch?

Bitte beachtet, dass die Scheune der Arbeitsplatz von Klaus, Janosch und Birte ist. Wir freuen uns sehr, dass die Solawi hier eine Heimat hat, bitte respektiert die Bedürfnisse dieser Personen.

Die Scheune beherbergt viele schwere und scharfe Geräte und Maschinen sowie Flüssigkeiten aller Art. Bitte behaltet alle gemeinsam die Kinder im Auge, wenn welche dabei sind.

Wie wir in unseren Räumlichkeiten und unter diesen besonderen Umständen das Abholen so gestalten, dass es sich für uns alle stimmig anfühlt, dürfen wir jetzt gemeinsam herausfinden. Bitte habt Verständnis, wenn sich in den kommenden Wochen nochmal etwas ändert und bringt euch gern aktiv in diesen Prozess ein:

Unterstützung willkommen:

1. Wenn Du Lust hast Dich im Depot einzubringen und das System dort mitzuentwickeln, oder regelmäßig einen Aufräumdienst zu übernehmen, sprich uns gerne beim Abholen an.
2. Als sich entwickelndes System ist der Abholprozess offen für Veränderungen - bringt gerne die Erfahrungen, die ihr nach einigen Malen Abholen gemacht habt, mit ein, wenn ihr Verbesserungsvorschläge habt!

**Wir wünschen euch viel Spaß mit dem ersten
Abholen und dem Gemüse!**

Liebe Grüße von Kerstin, Martina, Julia und Birte